

	<p>Objekt: Urteil des Paris / Elisabeth Freifrau von Cramer-Klett</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventarnummer: WG-B-721</p>
--	--

Beschreibung

Im Exlibris von Hans Volkert sitzt Paris links mit einer Lyra. Ihm gegenüber stehen die drei Göttinnen, die jeweils einen Peplos tragen. Eine von ihnen hält dem trojanischen Prinzen einen großen Lorbeerkranz entgegen, die Mittlere trägt eine weitere Lyra, die Linke eine Schriftrolle. Das Geschehen findet auf einer Blumenwiese statt. Insgesamt ist das Motiv sehr klassisch ausgeführt. Aufgrund der das Bild umrandenden Blütenranken und des Duktus der Schrifttypen gehört die Radierung dem Jugendstil an.

Sign. o.l. (in Platte): Hans Volkert

bez. o.r. (in Platte): No. 55

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winckelmann-Gesellschaft.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

Bild 68 x 68 mm, Blatt 95 x 98 mm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

wer

Hans Volkert (1878-1945)

Schlagworte

- Apfel
- Druckgrafik
- Exlibris
- Griechische Göttin
- Mythologie
- Parisurteil
- Radierung

Literatur

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 92; E 7.2